



For more Hi-Fi manuals and set-up information
please visit www.hifiengine.com

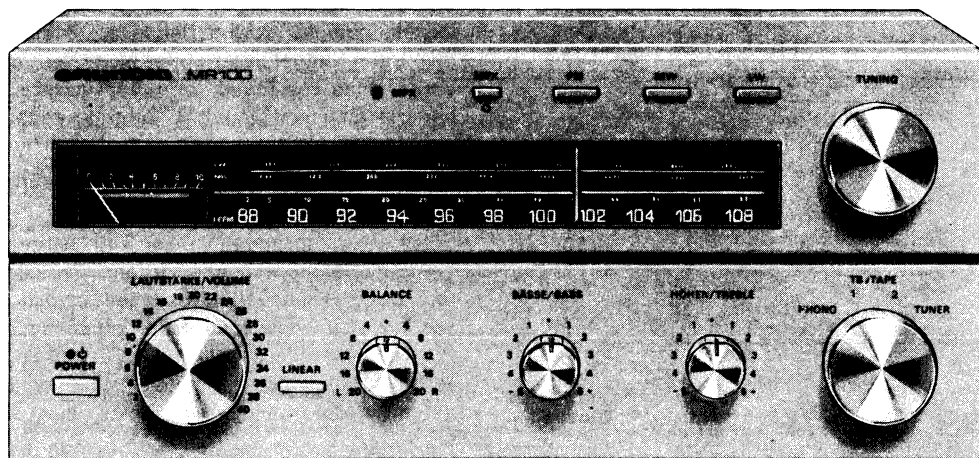
GRUNDIG

Service Anleitung



6/80

MR 100
MR 100 GB
MR 100 U

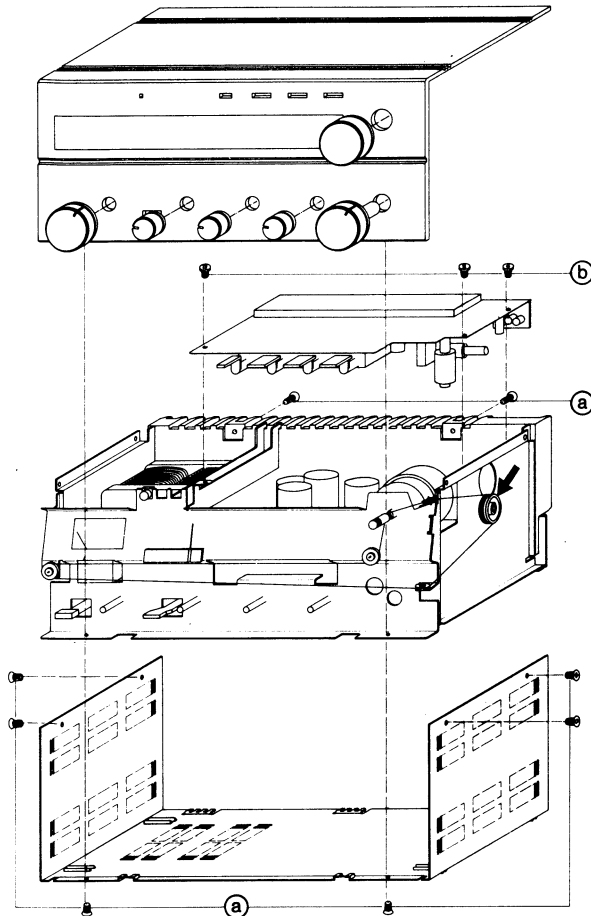


Abgleich- und Prüfvorschrift

- | | |
|---------------------------|---|
| I. Mechanischer Teil | VII. Einstellen des Feldstärkeanzeige-Instrumentes (FM) |
| II. Allgemeine Hinweise | VIII. AM-Abgleich (ZF-Arbeitspunkt) |
| III. Ruhestromeinstellung | IX. AM-ZF-Abgleich |
| IV. FM-HF-ZF-Abgleich | X. AM-Oszillator- und Vorkreisabgleich |
| V. HF-Stereoschaltswelle | XI. Abgleich Abstimmunstrument (AM) |
| VI. Übersprechen | XII. 19 kHz Filter-Prüfung |

I. Chassis-Ausbau

1. Drehknöpfe abziehen.
2. Acht Schrauben (a) herausdrehen (Schraubenlängen beachten).
3. Gehäuseoberteil austrasten, nach vorne schieben und abnehmen.
4. Chassis nach hinten aus der Bodenwanne schieben und herausnehmen (Skizze 1).

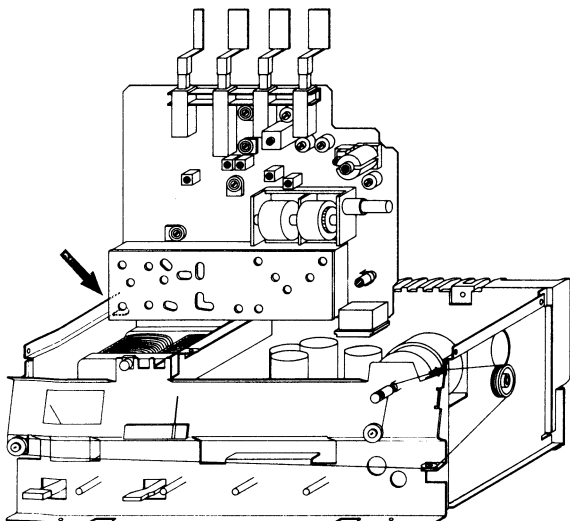


Skizze 1

HF-ZF-Platte

- 3 Schrauben (b) herausdrehen; Seilrad abziehen, in die dafür vorgesehene Langlochaussparung einsetzen (siehe Pfeil) und Platte hochklappen (Skizze 1).

Ab der Geräte-Stückzahl ca. 31 000 ist es möglich, diese HF-Platte in die dafür vorgesehene Halterung zu stecken (siehe Pfeil, Skizze 2).



Skizze 2

II. Allgemeine Hinweise

Das Gerät muß den Sicherheitsbestimmungen gemäß VDE 0860 H/... 69 entsprechen.

Hierbei sind folgende Punkte besonders zu beachten:

Alle netzspannungsführenden Leitungen müssen in den Lötösen durch Umbiegen mechanisch gesichert sein.

Netzseitig sind nur Leitungsisolierungen mit einer Wandstärke von mind. 0,4 mm mit einer zusätzlichen Schlauchisolierung, deren Spannungsfestigkeit 1,5 kV beträgt, zulässig.

Schwer entflammare Widerstände und Schmelzsicherungen müssen den geforderten Bedingungen entsprechen und die im Schaltbild bzw. in den Stücklisten aufgeführten Werte besitzen.

An schwer entflammaren Widerständen dürfen keine Isolierschläuche, Plastikkappen o. ä. anliegen.

(Besonders zu beachten: R 687!)

Auf der Primärseite sind die geforderten Luft- und Kriechwege unbedingt einzuhalten:

1. mind. 6 mm zwischen netzspannungsführenden Teilen und berührbaren Metallteilen (Metallgeh. etc.).
2. mind. 3 mm zwischen den Netzpolen.
3. mind. 1 mm zwischen Trafo und Befestigungswinkel.

Prüfspannung zwischen Netzpolen und berührbaren Teilen (Gehäuse, Anschlußbuchse usw.): 3 kV

Soweit für die in diesem Gerät verwendeten Transistoren und Dioden BV-Blätter angelegt wurden, ist zu gewährleisten, daß nur solche Halbleiter eingesetzt werden, die den darin aufgeführten Spezifikationen entsprechen. Bei Verwendung von Ersatz- bzw. Ausweichtransistoren ist vorher die Genehmigung des Zentral-Kundendienstes (ZKD) einzuholen.

Die Transistor-Auflageflächen der Kühlkörper müssen sauber und gratfrei sein.

Gleichspannungsmessungen an Transistoren sind über einen Trennwiderstand (unmittelbar am Meßobjekt) durchzuführen. Bei HF- und NF-Messungen ist ein kapazitätsarmer Tastkopf zu verwenden. Bei Spannungsmessungen an Punkten ohne Massepotential ist darauf zu achten, daß der Masseanschluß des Voltmeters immer an den niederohmigeren Punkt der beiden Meßpunkte gelegt wird.

Für Lötarbeiten in der Nähe von Spulen mit HF-Eisen- oder Ferritkernen (Nova-Spulen etc.) dürfen keine magnetisch-wärmeempfindlichen Lötcolben ohne besondere Abschirmmaßnahmen verwendet werden.

III. Ruhestromeinstellung

Vor Einschalten der Netzspannung Ruhestromregler R 683/ R 783 auf Linksanschlag (bei Blick auf Lötseite) stellen. Netzspannung mit Regeltrafo auf Sollwert steigern, Leistungsaufnahme soll unter 20 W bleiben. Ohne Lautsprecherabschluß Milliampereometer dazu 0,47 µF parallel an die Punkte ▽ und ▽ der Endstufe für die beiden Kanäle anschließen und Ruhestrombrücken auftrennen. Mit R 683/783 den Ruhestrom auf 50 mA ± 10 mA einstellen. Nach dem Einstellen des Ruhestroms, Brücken mit Lötzinn schließen.

IV. FM-HF-ZF-Abgleich

Das Wobbeln über UKW setzt ein nach Sicht voreingestelltes Mischteil und vorabgegliche ZF-Kreise voraus.

L 301: Kern soll bündig mit Flansch abschließen; mechanisch fest voreingestellt.

L 302: Kernstellung außen

L 303: Kernstellung außen

Wobblereinspeisung symmetrisch (300 Ω) an Antennenbuchse. Sichtgerät mit NF-Tastkopf über 47 kΩ an Punkt

▽. R 507 auf Mittelstellung. Hochohmiges Zeigerinstrument mit mittlerem Nullpunkt (UV 5) an die Punkte ▽ und ▽ legen. Millivoltmeter an Lautsprecher-Ausgang. Wobblersender auf ± 400 kHz Hub einstellen.

Die Eingangsspannung soll so klein wie möglich gehalten werden. Gerät auf „U“ schalten.

Abgleich:

Bis Geräte-Stückzahl ca. 32350 (\cong Baustein-Stückzahl ca. 22350) Abgleichmarke bei Skala kpl. Nr. 55027-075.01 für Oszillator und Zwischenkreis: 88 MHz und 106 MHz.

Ab Geräte-Stückzahl ca. 32351 (\cong Baustein-Stückzahl ca. 22351) Abgleichmarke bei Skala kpl. Nr. 55027-081.01 für Oszillator: 87,5 MHz und 108 MHz für Zwischenkreis: 88 MHz und 106 MHz

Der Oszillatorabgleich (AFC nicht gedrückt) erfolgt auf der L-Seite mit Spule L 303 (A) und auf der C-Seite mit dem Trimmer C 317 (B).

Wobblers auf 106 MHz Mittenfrequenz einstellen:

ZF-Kurve mit Drehko auf Mitte stellen. Dann ZF-Kreise (c) und (d) auf Maximum und Symmetrie abgleichen. Zwischenkreistrimmer (D) auf Kurvenmaximum stellen. Evtl. Kreise (c) und (d) korrigieren.

Wobblers auf 88 MHz Mittenfrequenz einstellen:

ZF-Kurve mit Drehko auf Mitte stellen. Zwischenkreisspule (C) auf Kurvenmaximum stellen.

Der Oszillator- und Zwischenkreisabgleich ist wechselweise zu wiederholen, bis beide Eckfrequenzen eingehalten werden bzw. keine Verbesserung der Durchlaßkurvenform mehr möglich ist.

Der Abgleich ist bei 106 MHz zu beenden.

Falls kein Wobbeln über HF möglich ist:

ZF-Wobblersaufgang über 0,3 pF an Filter F 1/3 ankoppeln, Wobblersingang an ▽ und Filter F 2 und F 1 auf Max. und Symmetrie abgleichen. Die Frequenzmitte (ca. 10,7 MHz) wird durch die Gruppe des verwendeten Keramikfilters bestimmt.

Demodulatorabgleich

Sender auf 106 MHz stehen lassen, jedoch mit ± 70 kHz Hub; HF-Eingangsspannung $U_e = 200 \mu V$. Kreis (b) auf NF-Maximum und Kreis (a) auf Zeigerinstrument-Nulldurchgang, evtl. Klirrfaktorminimum, wechselweise mehrmals wiederholend einstellen.

Kernstellungen: inneres Maximum

Der Abgleich ist mit Kreis (a) zu beenden.

V. HF-Stereoschaltswelle

Regler \dot{U}_1 (R 529) und \dot{U}_2 (R 535) auf Mitte stellen.

„MPX-aus“-Schalter darf nicht gedrückt sein.

FM-Sender (Frequenz ≈ 98 MHz) mit 19 kHz ± 6 kHz Hub moduliert. HF-Pegel 20 μV an 300 Ω .

Gerät genau abstimmen.

Regler R 509 vom Rechtsanschlag beginnend soweit nach links drehen, bis Stereoanzeige gerade aufleuchtet. HF-Pegel um ca. 20 dB absenken, Anzeige muß verlöschen.

VI. Übersprechen

Gerät auf UKW (Gerät exakt abstimmen), Stereo-MPX-Schalter ein. 1 mV/300 Ω , $f_E = 98$ MHz, 1 kHz mit 40 kHz Hub und Pilotton (7,5 kHz Hub) an Antenneneingang.

NF-Millivoltmeter unter Zwischenschaltung eines Tiefpasses an NF-Ausgang. Mit Hilfe des Balancereglers bei einem Mono-Signal Kanalgleichheit herstellen. Rechten Kanal modulieren, Millivoltmeter am linken NF-Ausgang.

1. Regler \dot{U}_2 (R 535) auf Linksanschlag bei Blick auf die Lötseite drehen (Masse).
2. Erst Regler \dot{U}_1 (R 529), dann \dot{U}_2 (R 535) auf Minimum abgleichen.

Linken Kanal modulieren und am rechten NF-Ausgang Dämpfung vergleichen und gegebenenfalls mit \dot{U}_2 (R 535) beide Dämpfungswerte optimieren.

Nach dem Abgleich von \dot{U}_2 darf \dot{U}_1 nicht mehr verstellt werden.

VII. Einstellen des Feldstärkeanzeige-Instrumentes (FM)

FM-Sender: $f_{mod} = 1$ kHz; Hub ± 40 kHz; $f_E = 106$ MHz.

Nullanzeige

Bei einer Senderausgangsspannung 0 μV wird der Zeiger mit R 507 auf Instrumentenmarke „0“ eingestellt.

Endanzeige

Bei einer Senderausgangsspannung von 1 mV/300 Ω wird der Zeiger mit R 512 auf Instrumentenmarke „9“ eingestellt. Die Einstellungen sind voneinander abhängig, daher Abgleich evtl. wiederholen.

VIII. AM-Abgleich

Einstellen des ZF-Arbeitspunktes

Taste MW gedrückt.

Mit dem Regler R 416 wird am R 422 (bei T 409) eine Spannung von 1,35 V eingestellt.

IX. AM-ZF-Abgleich

Der ZF-Abgleich soll bei kleinstmöglicher HF-Spannung vorgenommen werden. Sichtgerät mit HF-Tastkopf an Pkt. ▽. Wobblersmittenfrequenz 460 kHz

Wobblersaufgang an Pkt 2 / Filter 8 niederohmig ankoppeln, um (I) und (II) auf Symmetrie und Maximum abzugleichen. Dann Wobblersaufgang am „heißen“ Ende des Vorkreises (Kontakt a2 oder Drehkoanschluß) niederohmig ankoppeln um (III), (IV) und (V) auf Maximum und Symmetrie abzugleichen.

X. AM-Oszillator und Vorkreisabgleich

Bereich Frequenz Zeigerstellung	Oszillator	Vorkreis	Bemerkungen
MW 560 kHz	① Maximum	④ Maximum	Die HF-Einspeisung geschieht über eine künstliche Antenne. Der Abgleich erfolgt in der Reihenfolge ① bis ⑦. L/C-Abgleich mehrmals wiederholen und mit C-Abgleich beenden. Kernstellungen: äußeres Maximum
1450 kHz	② Maximum	⑦ Maximum	
LW 160 kHz	③ Maximum	④ Maximum	
290 kHz		⑤ Maximum	

XI. Abgleich des Abstimminstrumentes (AM)

Gerät auf MW (ca. 1 MHz)

Sender mit $f_{\text{mod}} = 1 \text{ kHz}/30\%$ moduliert über künstliche Antenne. Bei Senderausgangsspannung $0 \mu\text{V}$ den Zeiger mit R 420 auf Instrumentenmarke „0“ stellen.

Bei Senderausgangsspannung 100 mV den Zeiger mit R 418 auf Instrumentenmarke „9“ stellen.

Die Einstellungen sind voneinander abhängig, daher Abgleich evtl. wiederholen.

XII. 19 kHz-Filter-Prüfung und Abgleich

Gerät auf UKW (98 MHz)

Sender mit $1 \text{ kHz} \pm 40 \text{ kHz}$ Hub und $\pm 7,5 \text{ kHz}$ Hub Pilot-hub modulieren.

HF-Pegel: $1 \text{ mV}/300 \Omega$

Bezugspegel: $1 \text{ kHz} = 0 \text{ dB}$

$19 \text{ kHz} \leq -60 \text{ dB}$

Wird der angegebene Wert nicht erreicht, muß die entsprechende Spule nachgeglichen werden (L 600/701).

AM-FM-Seilzug

Drehko ausgedreht

Seillänge ca. 985 mm

AM-FM-DIAL CORD

VIRCAP OPENED

CORD LENGTH APPROX. 985 mm

ENTRAINEMENT AM/FM

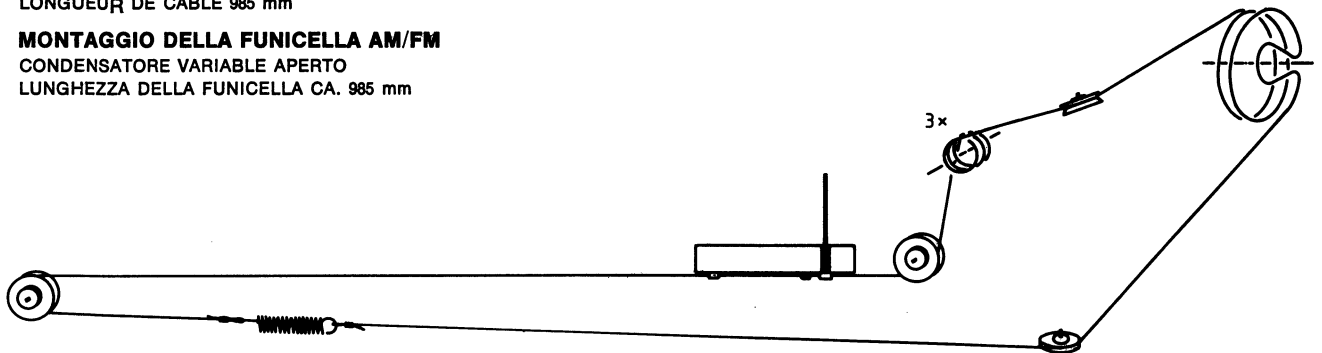
CONDENSATEUR OUVERT

LONGUEUR DE CABLE 985 mm

MONTAGGIO DELLA FUNICELLA AM/FM

CONDENSATORE VARIABILE APERTO

LUNGHEZZA DELLA FUNICELLA CA. 985 mm

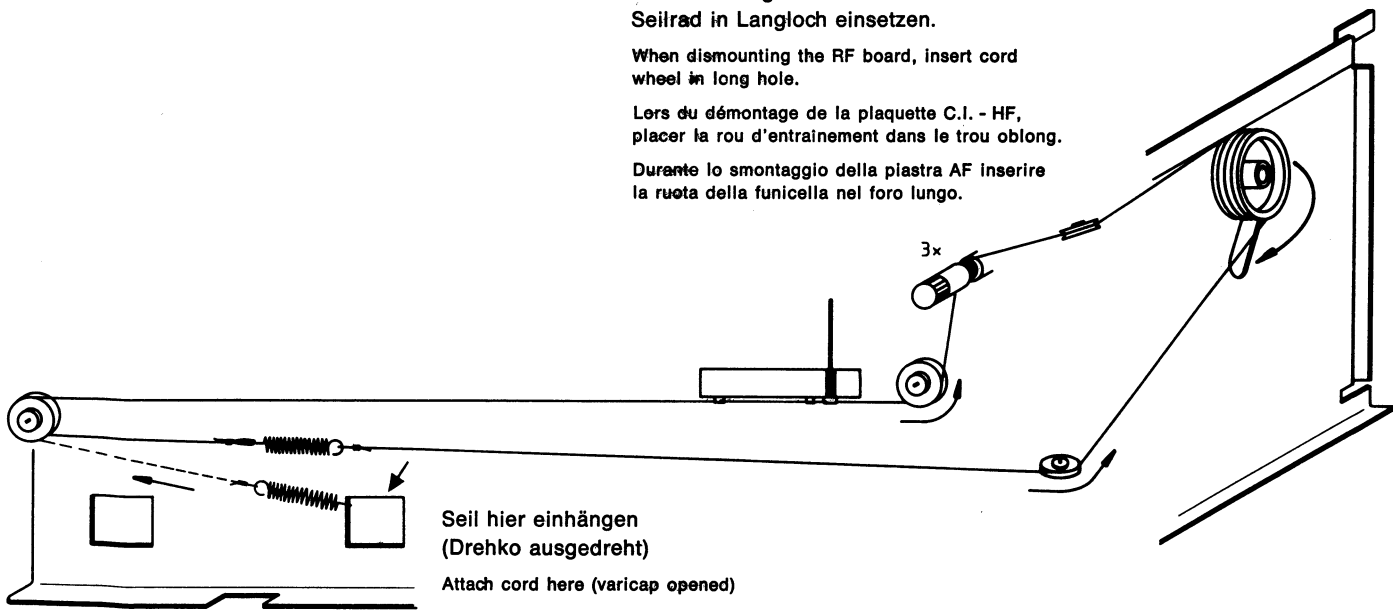


Bei Demontage der HF-Platte
Seilrad in Langloch einsetzen.

When dismantling the RF board
wheel in long hole.

Lors du démontage de la plaquette C.I. - HF,
placer la roue d'entraînement dans le trou oblong.

Durante lo smontaggio della piastra AF inserire
la ruota della funicella nel foro lungo.



Seil hier einhängen
(Drehko ausgedreht)

Attach cord here (varicap opened)

Accrocher la ficelle ici
(condensateur variable ouvert)

Agganciare qui la funicella
(condensatore variabile aperto)

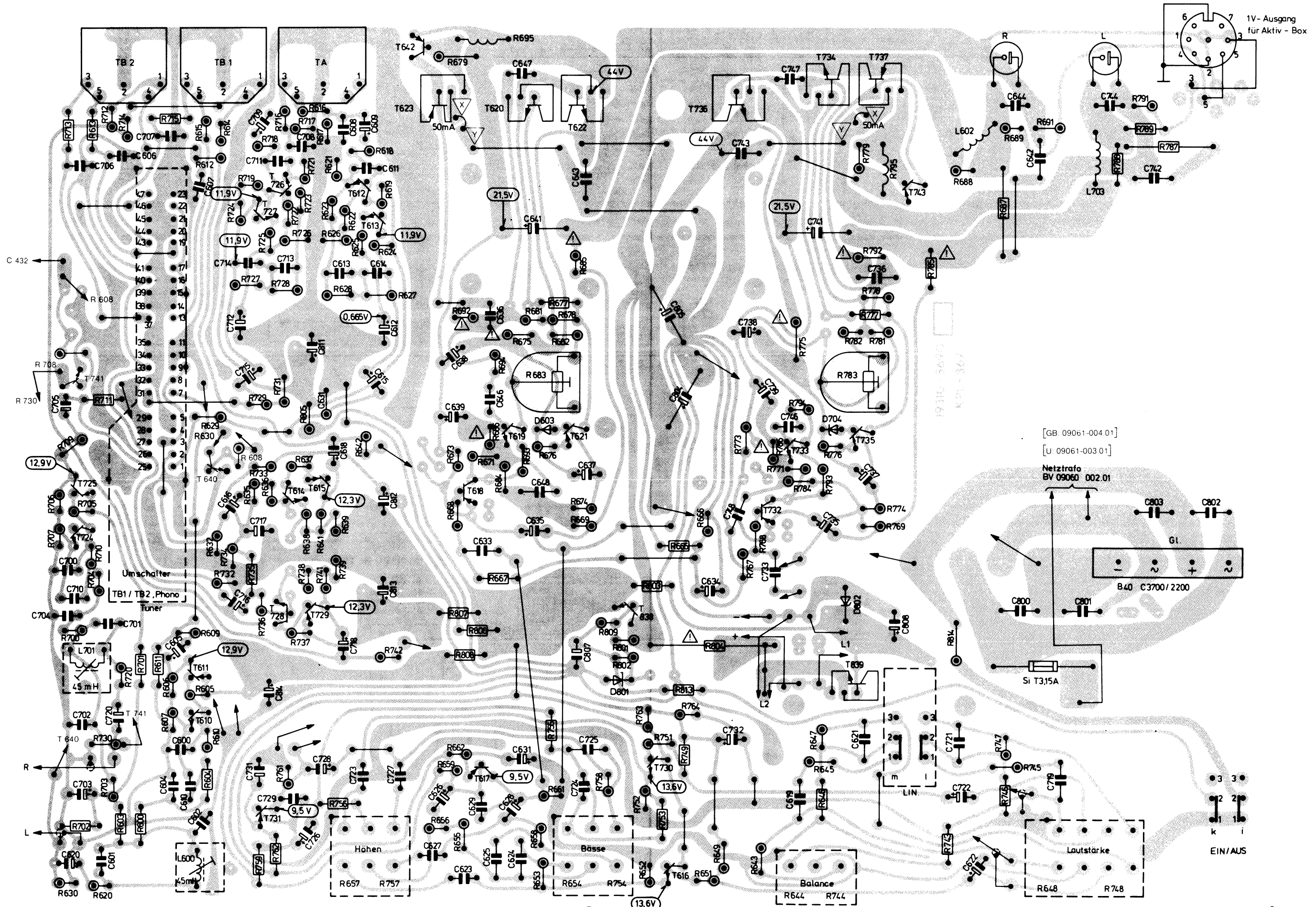
NF-Platte kpl., (19310-866.00) Lötseite, Ausführung „Rot“ gilt ab Geräte-Stückzahl ca. 32351

AF PRINTED BOARD, SOLDER SIDE

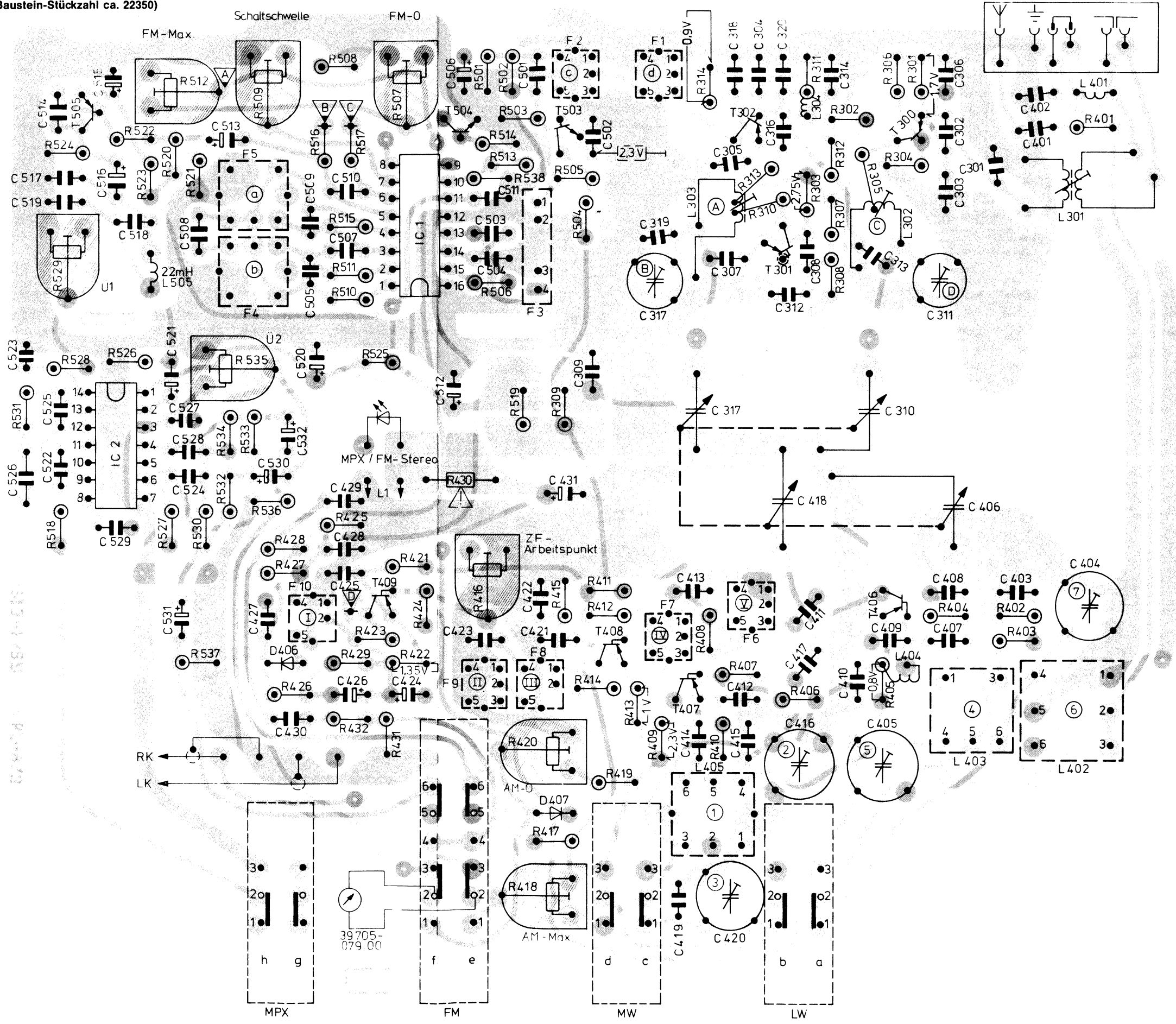
(≙ Baustein-Stückzahl ca. 22351)

PLAQUE BF, COTE DES SOUDURES

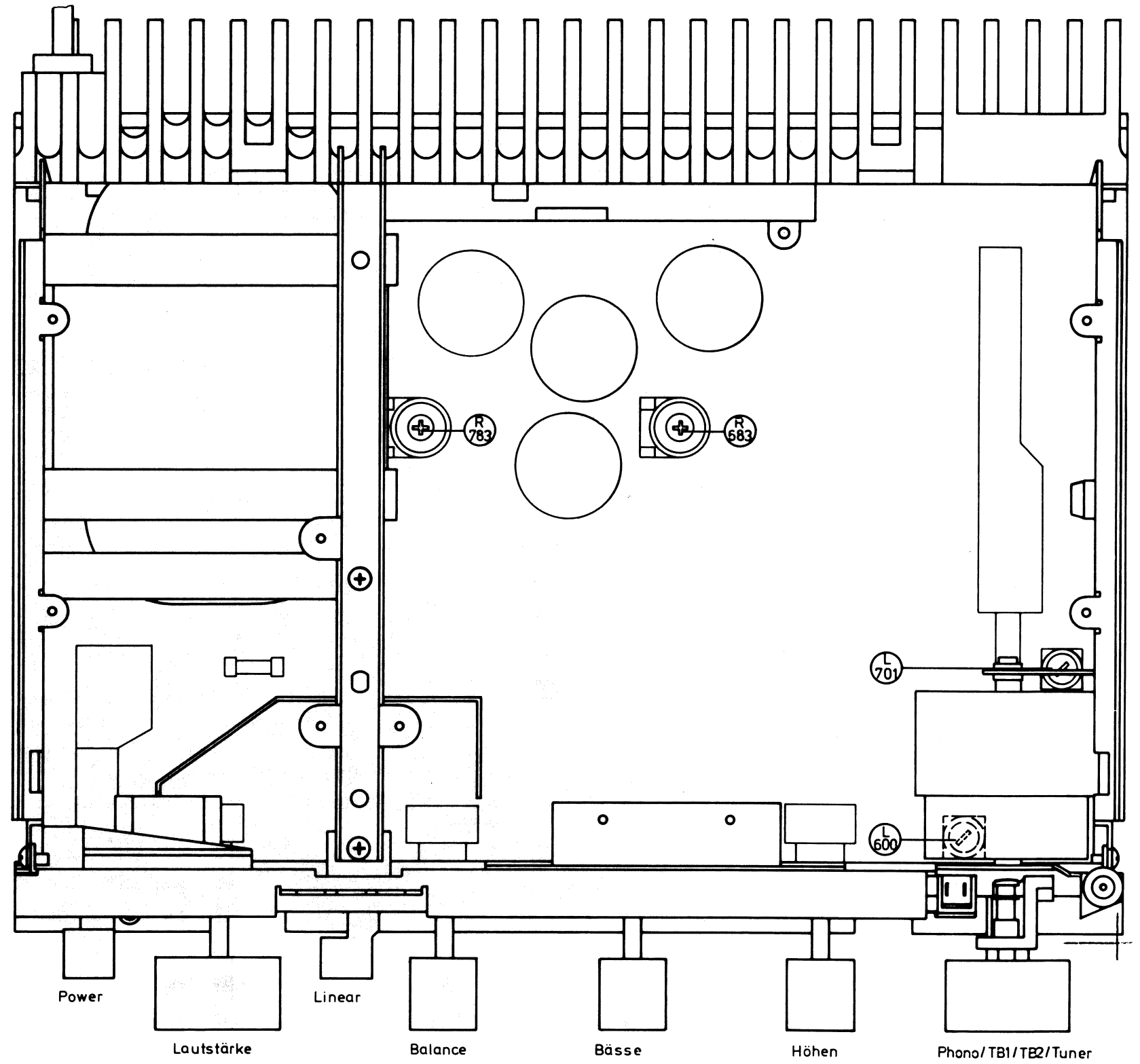
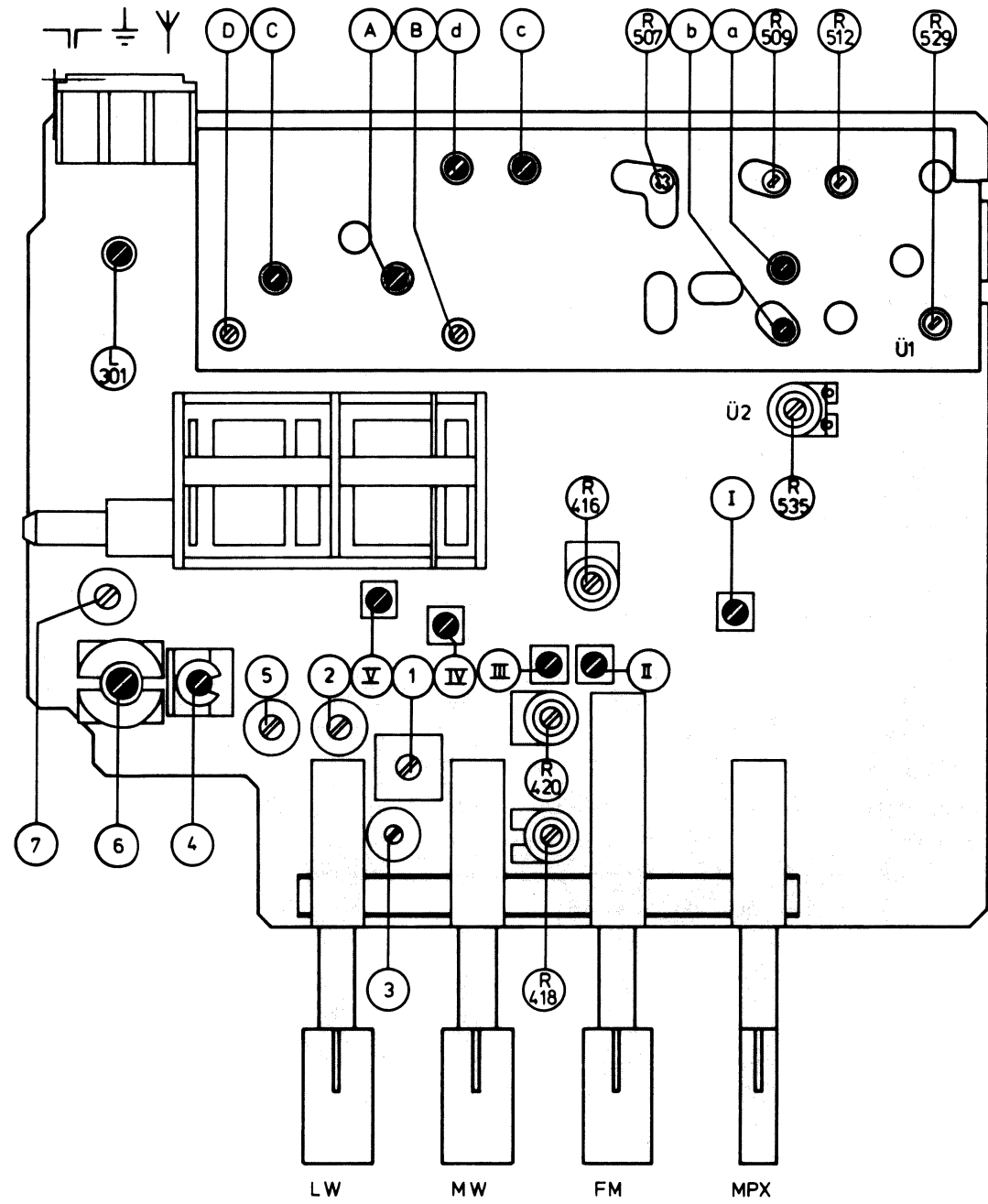
PIASTRA-BF, LATO SALDATURE



HF-ZF-Platte kpl., (19310-872.00) Lötseite, bis Geräte-Stückzahl ca. 32350
RF-IF-BOARD, SOLDER SIDE (≙ Baustein-Stückzahl ca. 22350)
CIRCUIT IMPRIME HF-FI, COTE DES SOUDURES
PIASTRA AF-FI, LATO SALDATURE
 bei U (19310-872.07) andere Stückzahl-Nr.



Abgleich-Lageplan
 ALIGNMENT SCHEME
 PLAN DE REGLAGE
 PIANO DI TARATURA



HF-ZF-Platte, Lötseite (19310-872.00) neuer Stand ab Geräte-Stückzahl ca. 32351

RF-IF-BOARD, SOLDER SIDE

CIRCUIT IMPRIME HF-FI, COTE DES SOUDURES

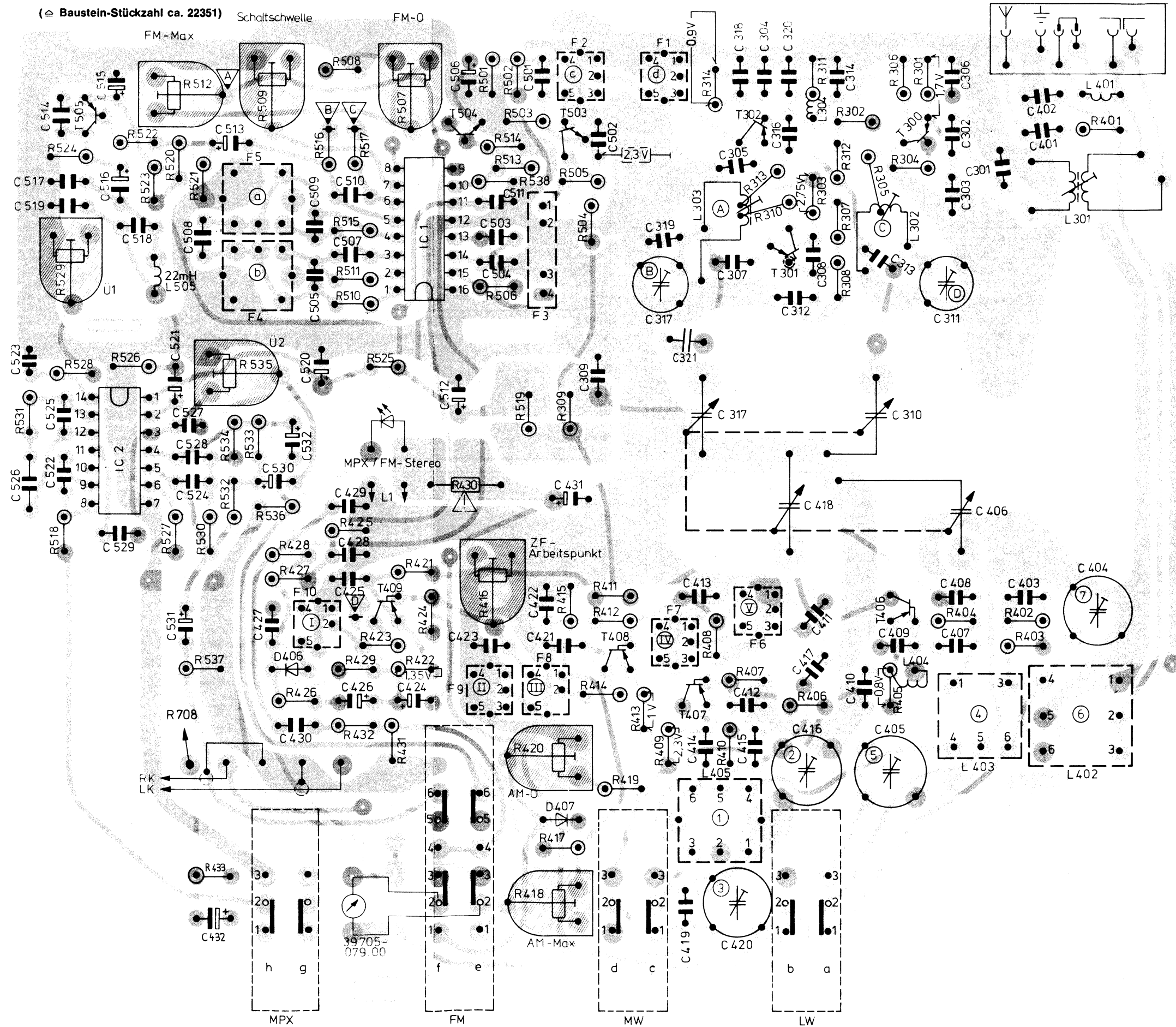
PIASTRA AF-FI, LATO SALDATURE

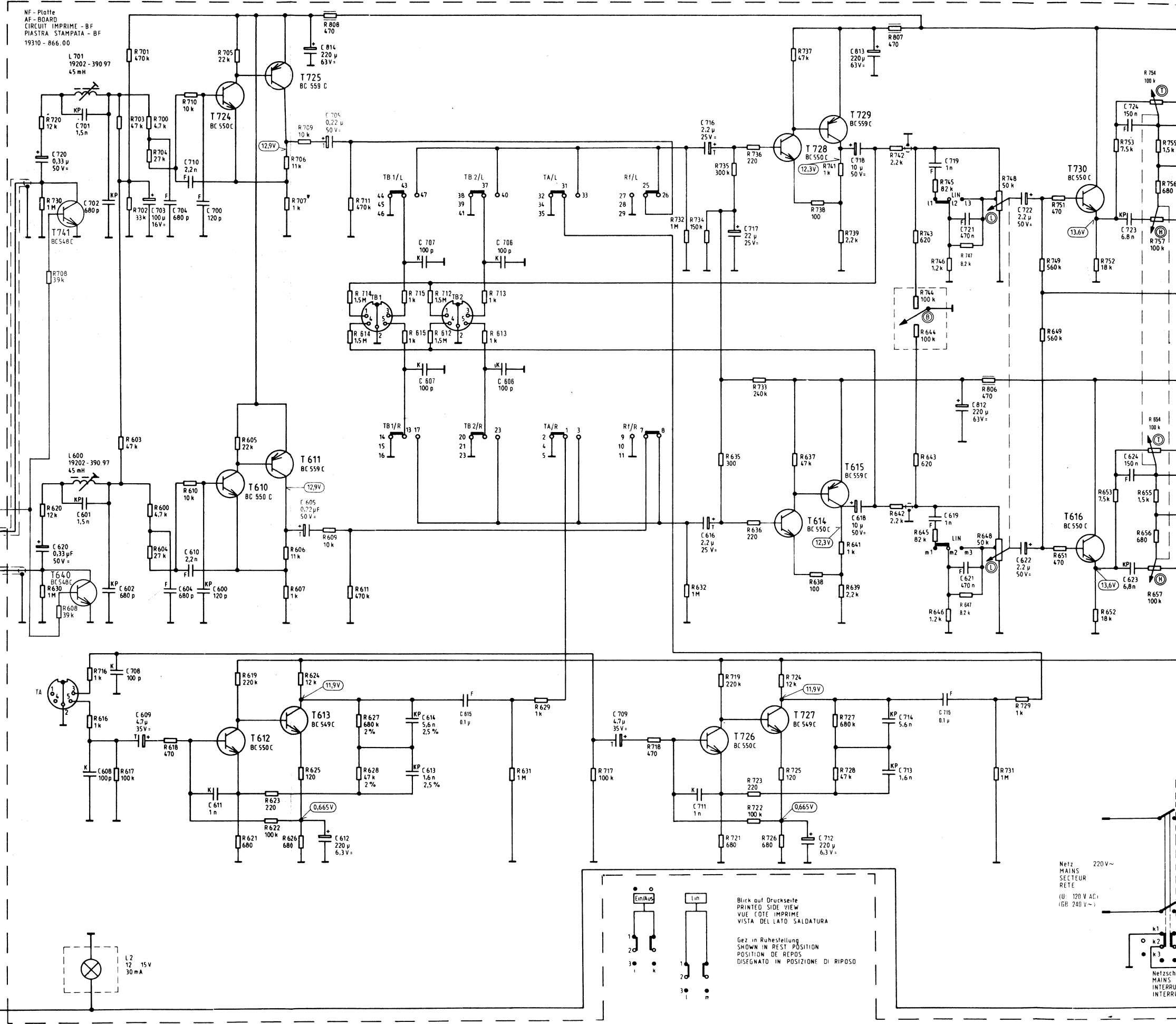
bei U (19310-872.07) andere Stückzahl-Nr.

(≙ Baustein-Stückzahl ca. 22351)

Schaltsschwelle

FM-0





Ausführung „Rot“ gilt ab Geräte Stückzahl ca. 32351.
 (▲ Baustein-Stückzahl ca. 22351).

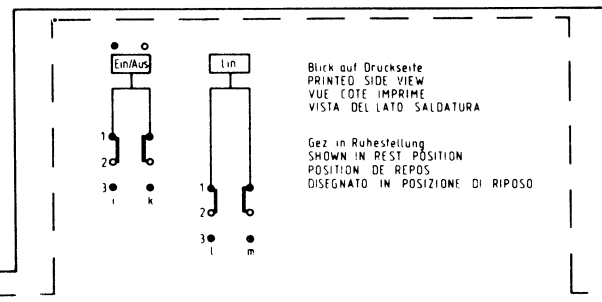
„Red“ drawings are valid from approx. 32351 units on.
 (▲ modules from approx. 22351 units on).

Les circuits en „couleur rouge“ sont valables à partir du
 nombre d'appareils d'env. 32351.
 (▲ nombre de modules d'env. 22351).

La versione „in rosso“ è valida da ca. 32351 apparecchi in poi.
 (▲ a ca. 22351 moduli).

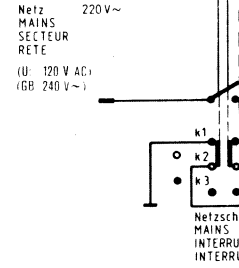


MR 100
 (55027-906.00)
MR 100 GB
 (55027-906.11)
MR 100 U
 (55027-906.07)



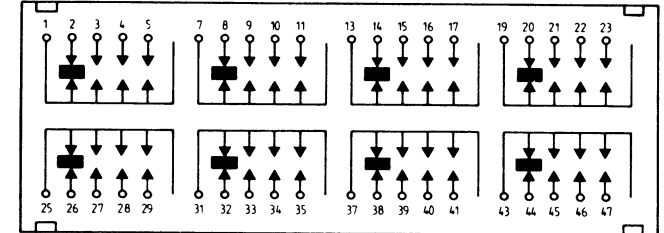
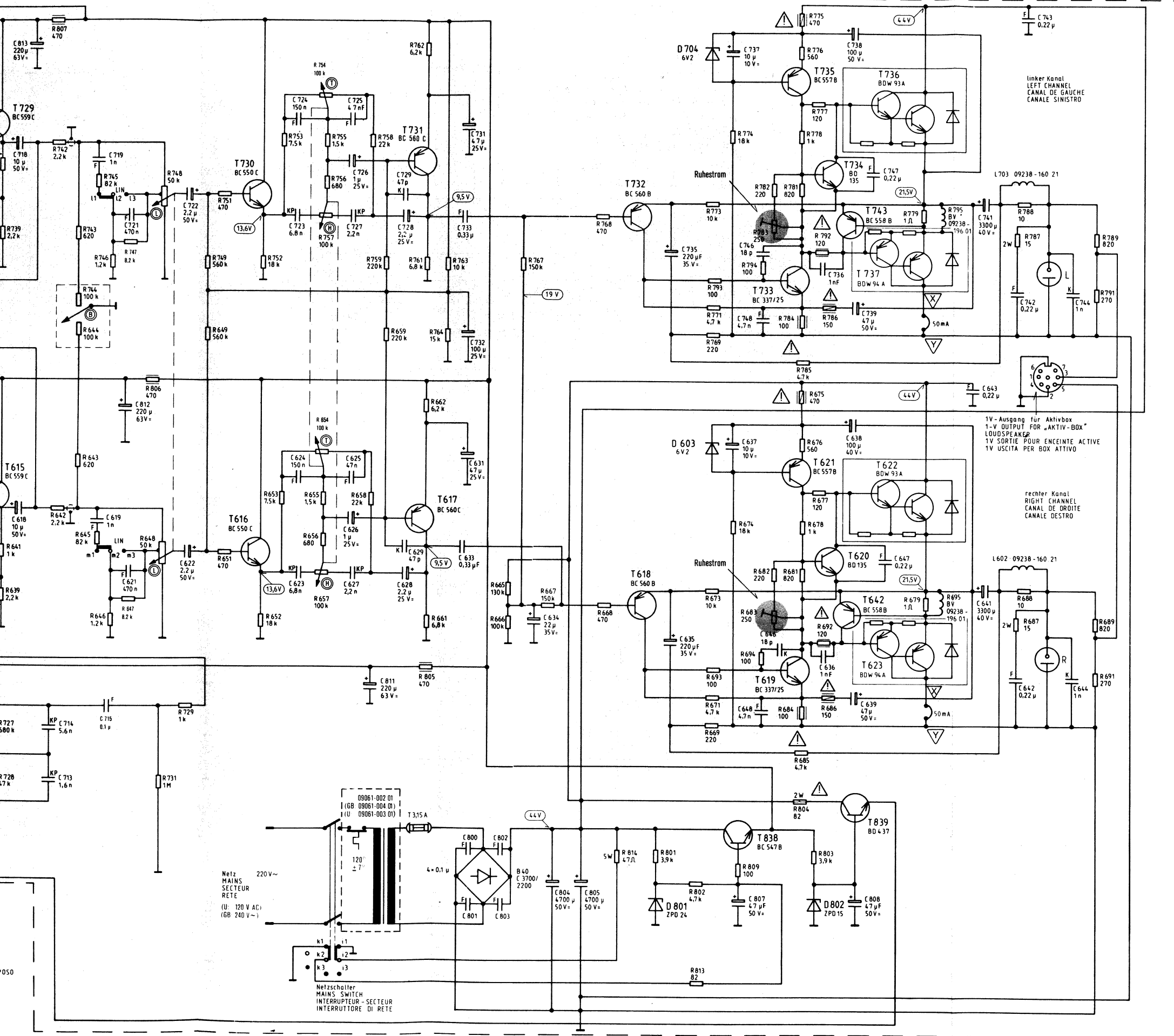
Blick auf Druckseite
 PRINTED SIDE VIEW
 VUE COTE IMPRIME
 VISTA DEL LATO SALDATURA

Gez in Ruhestellung
 SHOWN IN REST POSITION
 POSITION DE REPOS
 DISEGNATO IN POSIZIONE DI RIPOSO



Netzschalt
 MAINS SW
 INTERRUPT
 INTERRUPT

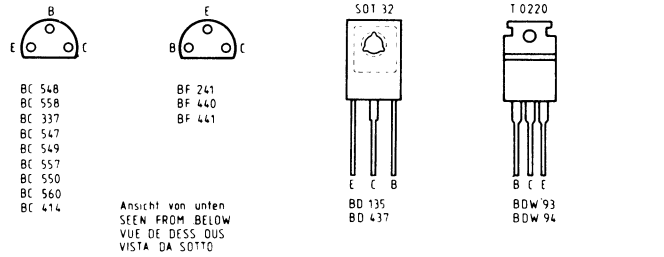
620.	601.	602.	609.	604.	610.	600.	605.	612.	614.	606.	615.	607.	709.	709.	718.	717.	712.	718.	714.	719.	715.	721.	812.	722.	624.	724.	623.	626.	72																																							
720.	701.	608.	702.	708.	703.	704.	700.	710.	611.	613.	706.	615.	707.	717.	711.	716.	712.	618.	813.	713.	619.	621.	622.	723.	725.	654.	754.	756.																																								
620.	720.	708.	616.	617.	701.	600.	618.	610.	621.	605.	622.	606.	707.	626.	624.	706.	611.	627.	709.	619.	705.	623.	607.	625.	608.	609.	612.	712.	628.	711.	713.	714.	715.	631.	629.	717.	718.	732.	734.	719.	735.	723.	736.	724.	636.	737.	738.	727.	741.	641.	807.	642.	643.	745.	645.	747.	806.	731.	648.	729.	740.	751.	752.	753.	654.	655.	754.	756.
630.	730.	708.	716.	603.	702.	604.	700.	704.	621.	605.	622.	606.	707.	626.	624.	706.	611.	627.	709.	619.	705.	623.	607.	625.	608.	609.	612.	712.	628.	711.	613.	614.	715.	631.	629.	717.	718.	632.	734.	719.	735.	723.	736.	724.	636.	737.	738.	727.	741.	641.	742.	743.	644.	746.	646.	647.	744.	748.	649.	653.	657.	656.	755.	757.				



Ansicht von oben
TOP VIEW
VUE DE DESSUS
VISTA DA SOPRA

Gezeichnet in Stellung „Radio“
SHOWN IN POSITION „RADIO“
MONTRÉ EN POSITION „RADIO“
RAPPRESENTATO IN POS. „RADIO“

Spannungen mit Grundig-Voltmeter (Ri = 10MΩ) bei Nennspannung ohne Signal gemessen
VOLTAGES MEASURED WITH GRUNDIG VTM (Ri = 10MΩ) NOMINAL VOLTAGE AND NO SIGNAL APPLIED
TENSIONS MESURÉES AVEC GRUNDIG VOLTMÈTRE (Ri = 10MΩ) ANOMINALE TENSION SECTEUR ET SANS SIGNAL
TENSIONI MISURATE CON VOLTMETRO GRUNDIG (Ri = 10MΩ) CONTENSIONE NOMINALE IN ASSENZA DI SEGNALE



- Elko
- Glimmer Kondensator
- Folien Kondensator
- Keramik Kondensator
- Polypropylen Kondensator
- Styrolflex Kondensator
- Tantal-Elko
- 0204 DIN
- 0207 DIN
- 0411 DIN
- 0617 DIN
- nicht entflammbar
NON IN FLAMMABLE
NON IN FIAMMABILE
- Sicherungs-widerstand

Anderungen vorbehalten!
ALTERATIONS RESERVED!
MODIFICATIONS RÉSERVÉES!
CON RISERVA DI MODIFICA!

Gekennzeichnete Baueile: Aus Sicherheitsgründen nur durch Originalbauteile ersetzen!
MARKED COMPONENTS: FOR SAFETY REASONS, REPLACE THESE COMPONENTS BY ORIGINAL COMPONENTS ONLY!
COMPOSANTS REPÉRÉS POUR DES RAISONS DE SÉCURITÉ, NE REMPLACEZ CES COMPOSANTS PAR DES QUE COMPOSANTS ORIGINAUX!

- Balance
- Tiefen BASS GRAVES BASSA
- Hohen TREBLE AIGUES ALTI
- Lautstärke VOLUME PUISSANCE VOLUME SONORO
- 19703-088 97 R 644/744
- 19703-089 97 R 654/754
- 19703-070 97 R 657/757
- 19703-087 97 R 648/748



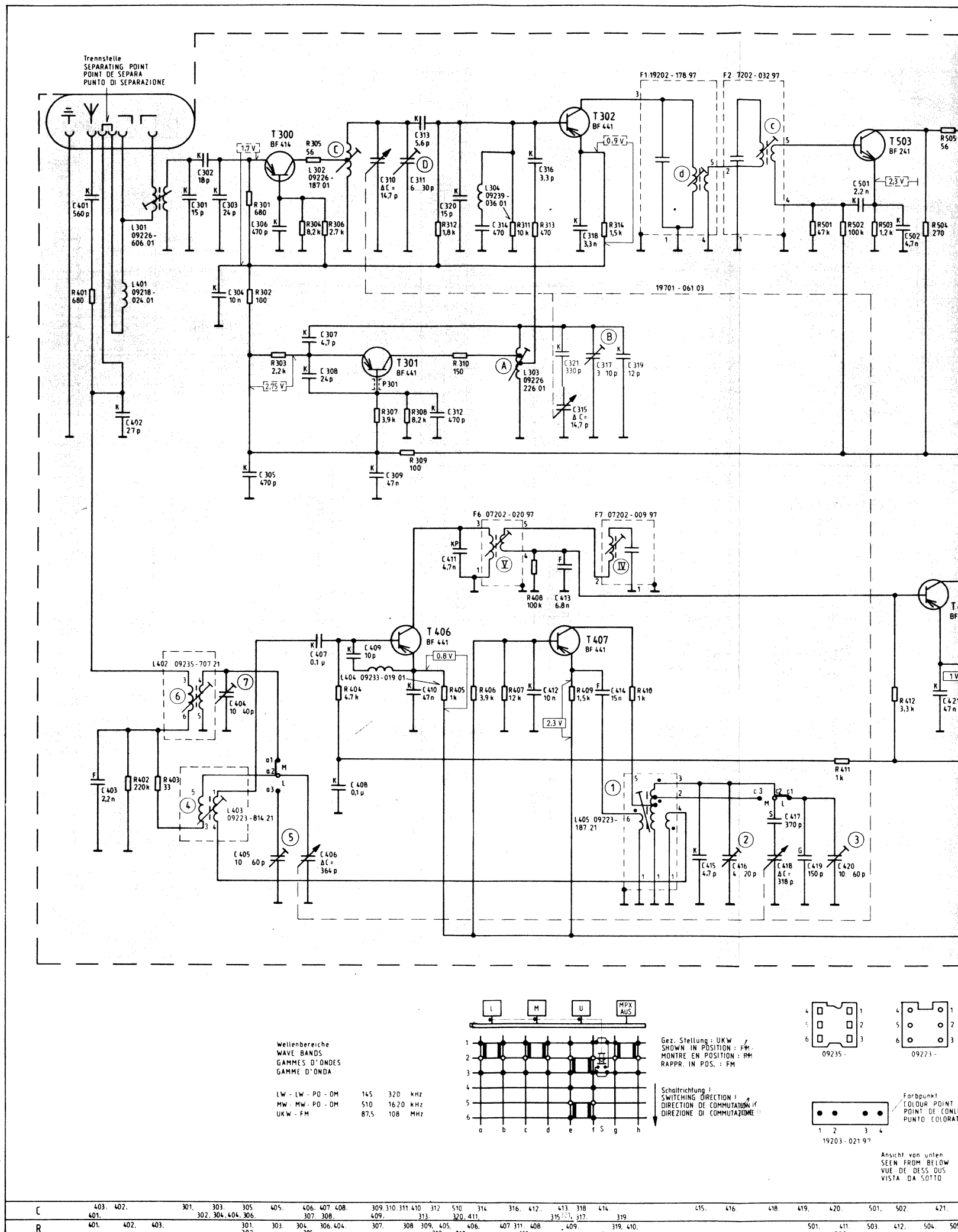
MR 100
(55027-906.00)
MR 100 GB
(55027-906.11)
MR 100 U
(55027-906.07)

718, 618, 813, 713,	714, 619, 621,	719, 715, 721, 812,	722, 622,	624, 724, 623,	626, 726, 625,	627, 727, 811,	728, 628,	633, 731, 732,	800, 802,	634, 804,	805,	635,	637, 807,	644,	636, 638, 808,	647,	643, 641,	642,	644,
739, 639,	807, 642, 643,	745, 645, 747,	806, 731, 648, 729,	749, 649,	751,	752,	753, 654, 655, 754, 756,	758, 759,	662, 762, 805, 764,	733, 631, 801, 803,	665,	767,	667,	668,	814,	801, 771, 773, 802, 813, 693, 809, 674, 682, 785, 804, 803, 677, 803, 677, 774, 782, 784, 781, 775, 777, 679, 779,	643, 741,	742,	744,
	742, 743, 644,	746, 646, 647, 744,	748,	649,	651,	652,	653, 657, 656, 755, 757,	658, 659,	661, 761, 763,	666,	669,	670,	671,	672,	673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 675, 685, 681, 684, 686, 792, 773, 776, 786, 692,	688, 788, 687,	689, 789,	691, 791,	

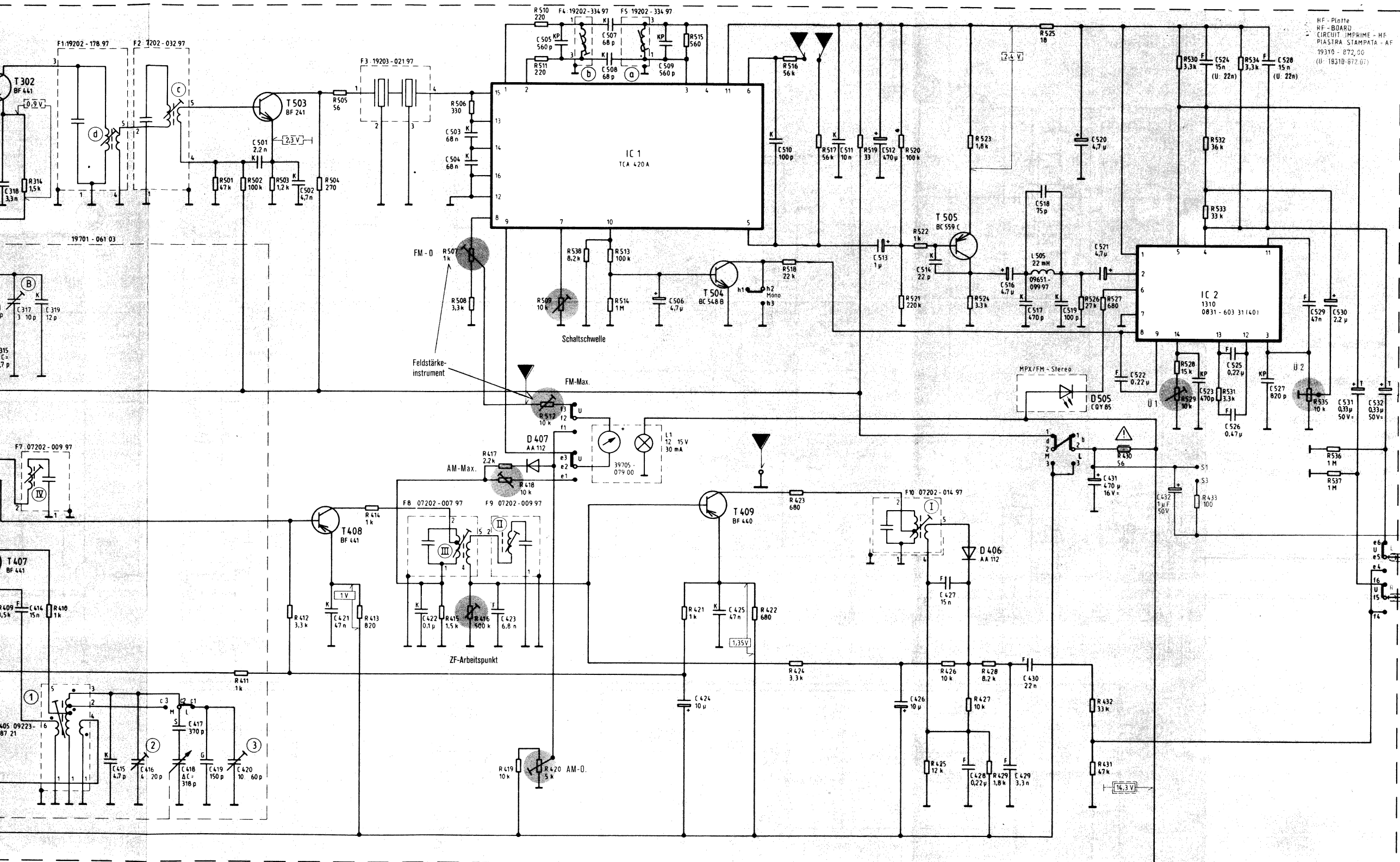
Ersatzteilliste (Auszug)

Pos. No.	Fig. No.	Bestell-Nr./Part No.	Benennung
			Gehäuse
			metallfinish
1	55027-015.01		Gehäuse-Oberteil kpl.
1.1	55027-020.00		Skala-Abdeckung
1.2	55027-028.01		Tastenführung (7x2)
1.3	55027-029.01		Tastenführung (12x14)
1.4	55027-030.01		Diodenscheibe
1.5	55030-022.00		Drehknopf
2	09670-950.01		Drehknopf
3	09670-935.01		Drehknopf
4	09670-936.01		Drehknopf
5	09670-938.01		Drehknopf
6	55027-032.01		Tastenkopf
7	55027-033.01		Tastenkopf
8	55027-034.01		Tastenkopf
9	55027-035.01		Tastenkopf
11	55027-010.01		Blechzarge kpl.
12	09667-007.01		Fußleiste
13	55027-042.00		Seitenblech, rechts
14	55027-043.00		Seitenblech, links
16	55027-046.00		Frontblech kpl.
17	55027-079.01		RÜCKWAND KPL.
18	01560-580.00		UKW-Mobelantenne
			Gehäuse
			metallfinish/braun
1	55027-015.02		Gehäuse-Oberteil
1.1	55027-020.00		Skala-Abdeckung
1.2	55027-028.01		Tastenführung (7x2)
1.3	55027-029.01		Tastenführung (12x4)
1.4	55027-030.01		Diodenscheibe
1.5	55030-022.00		Drehknopf
2	09670-950.02		Drehknopf
3	09670-935.02		Drehknopf
4	09670-936.02		Drehknopf
5	09670-938.02		Drehknopf
6	55027-032.02		Tastenkopf
7	55027-033.02		Tastenkopf
8	55027-034.02		Tastenkopf
9	55027-035.02		Tastenkopf
11	55027-010.02		Blechzarge
12	09667-007.02		Fußleiste
13	55027-042.00		Seitenblech, rechts
14	55027-043.00		Seitenblech, links
16	55027-046.00		Frontblech
17	55027-079.02		Rückwand
18	01560-590.00		UKW-Mobelantenne
			Mechanische Teile
			Chassis
20	09061-002.01		NETZTRAFO
20	09061-003.01		Netztrafo (US)
20	09061-004.01		Netztrafo (GB)
21	55027-050.00		Trafokappe
22	55027-051.00		SCHWUNGRAD KPL.
23	39705-079.00		ANZEIGENSTRUMENT (f. metallfinish)
23	39705-089.00		ANZEIGENSTRUMENT (f. metallfinish-braun)
24	09666-975.00		Steckfassung
25	09619-083.02		Kontaktfeder
26	09628-958.01		Lampe
27	55027-070.01		Skala-Blende (für metallfinish)
27	55027-070.02		Skala-Blende (für metallfinish-braun)
28	55027-075.01		Skala kpl. Δ
28	55027-081.01		Skala kpl. □
29	09612-336.00		Seilrolle
30	09612-309.02		Seilrolle
31	09604-658.00		Scheibe
32	55030-023.00		Diodenhalter
33	55027-056.00		Antriebsrad
34	09619-625.00		Ringfeder
35	8138-007-023		Antriebssschnur TE50 P
36	09519-113.00		Zugfeder
37	55027-054.00		Lagerbock
38	55027-068.00		Zeigerführung
39	55027-067.01		ZEIGER
44	09690-434.97		Netzkabel mit Einbaustecker
44	09690-374.97		Netzkabel ohne Stecker (für GB)
44	09690-383.09		Netzkabel mit Stecker (für US)
45	09666-446.00		Netzkabel-Zugentlastung
			HF-Platte (19310-872.00)
			(19310-872.01 für USA)
50	19400-012.97		DRUCKTASTENAGGREGAT 4-fach □
50	19400-097.97		DRUCKTASTENAGGREGAT 4-fach □
51	19701-061.03		DREHKONDENSATOR (C310/315/406/418)
52	09626-812.02		Antennenbuchse kpl.
53	09645-847.97		Unterbecher
54	09647-681.97		Abgleichkern (f. L301/303)
55	09647-656.97		Abgleichkern (f. L302)
56	09647-020.97		Ferritperle

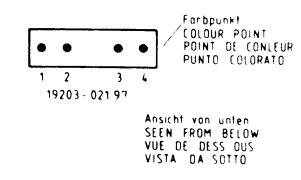
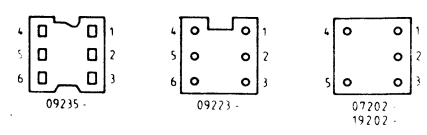
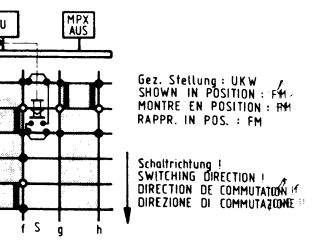
Pos. No.	Fig. No.	Bestell-Nr./Part No.	Benennung	W-Platte (19310-866.00)
			ELEKTRISCHE TEILE	
			Netzschalter	
			Glr. B40/C3700/2200	
			Ferritperle	
			Spulen	
			Filter	
			Wellenbereiche	
			Farbpunkt	
			Schaltstrichtung	



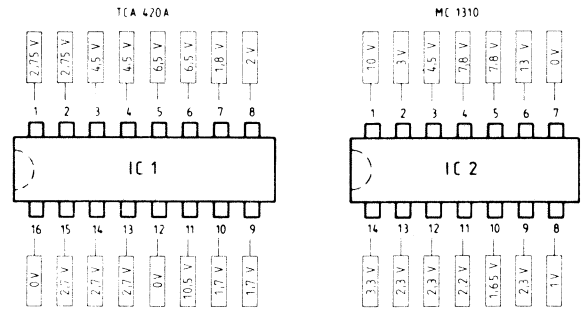
Δ bis Geräte-Stückzahl ca. 32350 (≙ Baustein-Stückzahl ca. 22350)
 □ ab Geräte-Stückzahl ca. 32351 (≙ Baustein-Stückzahl ca. 22351)



HF-Platte
HF-BOARD
CIRCUIT IMPRIME - HF
PIASTRA STAMPATA - HF
19310 - 872.00
(U-19310-872.00)



Ansicht von unten
SEEN FROM BELOW
VUE DE DESSOUS
VISTA DA SOTTO



AM
FM
Spekt. Masse
ABAINST. CHASSIS
AU CHASSIS
DIFF. TO A MASSA



MR 100
(55027-906.00)
MR 100 GB
(55027-906.11)
MR 100 U
(55027-906.07)

318	414	415	416	418	419	420	501	502	421	422	503	423	505	507	509	424	425	510	511	512	426	514	427	428	429	430	518	519	520	431	522	524	525	528	529	530	531	532						
319	410	501	411	503	412	504	505	413	414	415	416	507	510	419	420	511	512	513	514	515	425	516	427	428	429	526	431	430	528	530	533	534	532	535	536	537								
314		502								415	506	508	509	512	514	421	515	422	516	423	517	518	424	519	513	520	521	522	523	524	429	525	526	527	528	529	530	531	532					